

Presse-Information

Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 15. Mai 2012

AMSEL e.V.

Multiple-Sklerose-Symptomtagebuch der AMSEL als App verfügbar MS-Tagebuch hilft, Alltag zu bewältigen

Die für iPhones jetzt verfügbare App von AMSEL e.V. und DMSG e.V. ist ein praktischer Helfer für den Alltag mit Multipler Sklerose. MS-Betroffene können damit ihre Symptome leicht jederzeit und überall dokumentieren, Zusammenhänge zwischen Symptomen und der jeweiligen Situation erkennen und ihren Tagesablauf nach Möglichkeit anpassen. Außerdem bietet die übersichtliche Dokumentation der Symptome eine wertvolle Grundlage für das Gespräch mit dem behandelnden Arzt. Das „MS Tagebuch“ kann im App-Store kostenlos heruntergeladen werden, eine App für Android wird erarbeitet.

Leicht bedienbar und funktionell

Die Anpassung der AMSEL-App an die individuellen Bedürfnisse ist leicht. Eine intuitive Menüführung, die visuelle Unterstützung durch passende Icons, angenehme Farben, eine kontrastreiche Darstellung und selbsterklärende Begriffe führen den Nutzer durch die einzelnen Funktionen.

Zuerst wird das „MS Tagebuch“ individuell mit der Angabe von Geschlecht, Geburtsjahr, Erstdiagnose und Verlaufsform der MS angelegt. Danach werden die Symptome ausgewählt, die dokumentiert werden sollen. Eine Vorschlagsliste erleichtert die Auswahl, weitere Symptome können ergänzt werden. Auf der Schemafigur eines Menschen kann der Nutzer außerdem die Körperstelle angeben, an der das Symptom auftritt. Das Symptom wird später mit der Lokalisation angegeben. Hat der Nutzer beispielsweise „Schmerz“ als zu beobachtendes Symptom gewählt und auf der Schemafigur auf das linke Bein getippt, so erscheint dieses Symptom später als „Schmerz linkes Bein“.

Neben den Symptomen werden die persönliche Medikation und die Art der Einnahme vermerkt. Auch hier hilft eine Auswahlliste, die individuell ergänzt werden kann, die Eingabe rasch und unkompliziert

vorzunehmen. Eine Alarmfunktion kann hinterlegt werden, um z.B. an einen Termin beim Therapeuten, die Einnahme eines Medikamentes zu erinnern.

Das MS Tagebuch

Ist das „MS Tagebuch“ mit den einmalig vorzunehmenden Daten individualisiert, kann der Nutzer den ersten Eintrag, bestehend aus Datum, Situation und Symptom, tätigen. Hilfsmittel, wie ein Schieberegler zur Bestimmung der Stärke eines Symptoms oder eine Auswahl an Situationen erleichtern die Eingabe.

Möchte der Nutzer eine Übersicht über seine bisherigen Tagebucheinträge, so kann er sich diese in zwei Ansichten zeigen lassen: als Diagramm, das automatisch aus seinen Einträgen erstellt wird und durch wichtige Informationen zur Situation, in der das Symptom aufgetreten ist, ergänzt wird, oder als Kalenderblatt.

App unterstützt Tagesstruktur und Arztbesuch

Mit Hilfe der Einträge in der AMSEL-App „MS Tagebuch“ kann der Nutzer nach einiger Zeit schnell und mühelos erkennen, welche Symptome ihn am meisten belasten, er kann Hochs und Tiefs in seinem individuellen Tagesablauf feststellen und sich die jeweilige Situation dazu vergegenwärtigen. Dies hilft, Zusammenhänge zwischen Aktivitäten und/oder Situationen und dem persönlichen Leistungsvermögen zu erkennen und einen angepassten Tagesablauf zu planen. Bei einem Arztbesuch können ohne viel Nachdenken und Vorbereitung Symptome, ihre Schwere und Häufigkeit, durch die Einträge im MS Tagebuch detailliert beschrieben werden. Tipps zur richtigen Dokumentation ergänzen das „MS Tagebuch“.

Die MS-Tagebuch-App wurde von der unabhängigen Patientenorganisation AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., und Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Bundesverband e. V. mit finanzieller Unterstützung der Bank of America realisiert.

Mehr Infos zur App unter www.amsel.de/mstagebuch

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, 15. Mai 2012

Anschläge ohne Leerzeichen: 3.107
Anschläge mit Leerzeichen: 3.580

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat über 8.600 Mitglieder und 60 AMSEL-Kontaktgruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen wahllos und an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile gut behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus. In Baden-Württemberg leiden rund 12.000 Menschen an MS. Schätzungen zufolge sind deutschlandweit 130.000 und weltweit 2 Millionen Menschen davon betroffen.

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.